

Germany #6, 3rd-16th March 2011 page 70 bi-weekly 97.000



Gitarren unnötig

Der neue Jazz von der Insel zeigt sich bei der BritJazzWeek im A-Trane

Britjazz ist die Wortschöpfung für ein Festival, das die innovative Jazzszene Großbritanniens erstmals in Deutschland und Österreich präsentiert und dabei - anders als der Britpop - ganz ohne Gitarren auskommt. Auf der Insel haben die sechs ausgewählten Bands bereits alle wichtigen Jazzpreise gewonnen, das Publikum konnten sie auch auf den bedeutendsten Jazzfestivals des Kontinents überzeugen. Ihre künstlerische Eigenwilligkeit treibt die Musiker ouer durch alle Stile und über manche Grenzen hinweg. So gibt Saxofonist Julian Siegel dem klassischen Bebop ordentlich die Sporen, das Kit Downes Trio steigt mit magischen Pianoläufen gerade in die Weltklasse auf, Saxofonist Jason Yarde erreicht mit seinem Postbop-Trio WAH! melodisch versonnene Sturmhöhen, Indo-Klarinettist Arun Ghosh entwickelt aus exotischen Vorgaben einen ultramodernen Jazzbeat ("Afrocoustics & Indovations"), während dem Rapper und Saxofonisten Soweto Kinch das schwierige Kunststück gelingt, mit HipHop, Underground und Mainstream zu jonglieren. Den Höhepunkt der Konzertwoche aber dürften Get the Blessing bestreiten: Das Jazzrock-Quartett um Bassist Jim Barr und Drummer Clive Deamer, der Rhythmusgruppe von Portishead, trotzt jeglicher Etikette, und sorgt für traumhaft-entschleunigte Soundcollagen. Roman Rhode

Fanveranstaltung

- ► BRITJAZZ WEEK
- A-Trane, Mo 14.-Sa 19.3., 22 Uhr, Infos s. Programm und www.britijazzweek.com

